



Abfallkampagne geht an den Start

Das Bildungsnetzwerk Nachhaltigkeit Ostwürttemberg (BNNOW) setzt sich gemeinsam für eine saubere Umwelt ein

07.05.2024 | Fast 484 Kilogramm Abfall produziert jeder Deutsche jährlich im Durchschnitt. Bislang wird nur ein geringer Anteil davon wiederverwertet. Das Bildungsnetzwerk startet nun eine Bildungsoffensive zum Thema Abfall. Von Mai bis Dezember bieten verschiedene Netzwerkmitglieder rund 31 Aktivitäten in attraktiven Formaten, darunter Filmvorführungen, Kinder-Mitmachaktionen und Ausstellungen an. Den Auftakt bilden ab dem 13. Mai 2024 die „Days of Trash“ an der Hochschule Aalen.

Seit dessen Gründung vor vier Jahren hat sich das Bildungsnetzwerk Nachhaltigkeit Ostwürttemberg, unterstützt von Stadt und Hochschule Aalen, als zentrale Plattform für Akteure aus Bildung und Nachhaltigkeit etabliert. Nun lanciert das Netzwerk mit der Kampagne eine innovative Bildungsoffensive, die das Bewusstsein für Abfallvermeidung und Ressourcenschonung stärken soll.

Die Kampagne beginnt Mitte Mai mit über 30 interaktiven Formaten, die das Spektrum der Abfallproblematik aufzeigen. Ein besonderes Event ist die Podiumsdiskussion am Montag, 13. Mai 2024, an der Hochschule Aalen mit Prof. Dr. Iman Taha, Kunststoffexpertin und Professorin für nachhaltige Werkstoffe in der Kunststofftechnik sowie GOA-Geschäftsführer Siegfried Gstöttner und Werner Gottstein vom BUND.

Am 14. Mai folgt ein Highlight für alle Altersgruppen: ein Workshop, in dem Teilnehmende Kunststoffabfälle sortieren, fotografieren und zu Kreiseln verarbeiten – ein Beitrag zum Citizen Science Projekt.

Doch nicht nur an der Hochschule werden interessante Formate geboten: Die Volks-hochschule Aalen präsentiert einen Kurs zur Herstellung nachhaltiger Haushaltshelfer (15. Mai) sowie Upcycling-Tipps für alte Kleider auf TikTok. Die Aktion „Saubere Ostalb“ bringt im Juni Infostände und Mitmach-Aktionen in die Städte Aalen, Ellwangen und Schwäbisch Gmünd. Das Programm bis Dezember verspricht mit einem Kinder-Umwelttheater, einer Filmvorführung mit Regisseur und Ausstellungen weiterführende Einblicke und Erlebnisse.

„Unser Ziel als Netzwerk ist es, ein regionales Bewusstsein für das wichtige Thema Abfall zu schaffen“, sind sich Christoph Kuck und Maximilian Pflaum vom Nachhaltigkeits-

referat der Hochschule Aalen einig. „Mit einem breiten Angebot an Veranstaltungen wollen wir alle Generationen in Ostwürttemberg erreichen und aktivieren.“

Weitere Informationen zu Netzwerk, Kampagne oder Veranstaltungen gibt es [hier](#) oder unter Nachhaltigkeit@hs-aalen.de.

Info:

Plastic fantastic? – Podiumsdiskussion zum Thema Kunststoffabfälle

13.05.24, 17:30 Uhr, Aula der Hochschule Aalen

Scan & recycle your Trash – Spielekreis aus Abfall herstellen

14.05.24, 17:30 Uhr, Aula der Hochschule Aalen

Waste to Value Memory – Rohstoffe in Abfall erkennen

15.05.24, 15:45 Uhr, Anmeldung über Nachhaltigkeit@hs-aalen.de

Vorstellung eines Projekts zur KI-gestützten Abfallsortierung

15.05.24, 17:30 Uhr, Raum AH 1.02 der Hochschule Aalen

Nachhaltige Haushaltshelfer herstellen

15.05.24, 18:00 Uhr, Anmeldung zu Kurs 241-26004 auf [VHS-Aalen.de](https://vhs-aalen.de)

Die Reise unseres Mülls – ein Blick hinter die Kulissen

16.05.24, 17:30 Uhr, Raum HG 201 der Hochschule Aalen

Der Ostalbkreis trennt. Du auch?

04.06.24, ab 9 Uhr, Johannisplatz in Schwäbisch Gmünd

07.06.24 ab 9 Uhr, Marktplatz in Ellwangen

14.06.24 ab 9:30 Uhr, Spritzenhausplatz in Aalen

Upcycling alter Kleider

Auf tiktok.com/@Wissenbisse, dem TikTok Kanal der VHS Aalen